Alles nur Fiat oder was?

Wildschwein wird von einem Fiat gegen den anderen geschleudert und überlebt das nicht

Samstag 26. Dezember 2015 - **Hildesheim (wbn). Spektakulärer Wildschweinunfall mit zwei Fiat-Fahrzeugen. Zwei untereschiedliche Fiat krachten nacheinander gegen die selbe schweinische Unfallverursacherin, die das natürlich nicht überlebt hat.**

Auf der Bundesstraße 6 erwischte ein 38 Jahre alter Mann ausw Uelzen mit seinem Fahrzeug zwischen Wendhausen und Heersum ein Wildschwein. Aufgrund des Aufpralls wurden sowohl der Fiat als auch das Borstentier auf die Gegenfahrbahn geschleudert, wo wiederum das Wildschwein mit dem entgegenkommenden Fiat eines 40-Jährigen aus Dachau zusammenstieß. Dann folgte der Fiat, der gegen den Fiat prallte.

Fortsetzung von Seite 1

Bilanz: Vier leicht verletzte Insassen, ein ums Leben gekommenes Wildschwein und 15.000 Euro Schaden. Nachfolgend der Polizeibericht aus Hildesheim: „Am 25.12.2015, gegen 14.40 Uhr, ereignete sich auf der B6 zwischen Wendhausen und Heersum eine folgenschwerer Wildunfall.

Ein 38jähriger aus Uelzen befuhr mit seinem Pkw Fiat die B6 aus Richtung Wendhausen kommend in Richtung Heersum, als ein Wildschwein die Fahrbahn querte. Es kam zum Zusammenstoß mit dem Wildschwein und dem Fiat.

Durch den Aufprall wurden sowohl der Fiat und auch das Wildschwein auf die Gegenfahrbahn geschleudert, wo zunächst das Wildschwein mit dem entgegenkommenden Fiat eines 40jährigen aus Dachau zusammenstieß. Anschließend stiess auch der Fiat des Uelzener gegen den entgegenkommenden Fiat.

Bei den Zusammenstössen wurden insgesamt 4 Insassen der beiden Fiat leicht Verletzt. Es entstand ein Sachschaden von ca. 15.000 EUR an beiden Pkw. Das Wildschwein ist vor Ort verendet.“